

Einführung in den MidnightCommander

Andreas Tille

Debian

Chemnitz, 11. März 2017

1 / 20

Was ist der MidnightCommander

- Clone des Norton Commanders
- Früher „Mouseless Commander“ . . . dann kam die Maus
- Textmode Dateibrowser
- Praktischer Helfer zur Erhöhung der Produktivität
- Für mich: Erstes Programm, das ich auf einem neuen Rechner installiere

2 / 20

Funktionen des Dateibrowsers

- Verschieben, Kopieren, Umbenennen, Löschen, Ansehen, Bearbeiten
- Benutzerrechte, Links
- Internes Filesystem zum durchsuchen von
 - (Komprimierten) tar und cpio Archiven
 - zip, lha, rar, zoo
 - Debian (.deb) und RPM (.rpm) Archiven
 - Remote server per ftp oder ssh

3 / 20

Funktionen zum Ansehen und Bearbeiten

- Interner Textbetrachter (auch hexadezimal)
- Interner editor `mcedit` (auch separat verwendbar)
- Tip:
`export EDITOR=mcedit`
z.B. als Ersatz für `nano`
- Konfigurierbarer Aufruf externer Betrachter und Bearbeitungsprogramme
- Berücksichtigt `mailcap` Konfiguration

4 / 20

Weitere Funktionen

- Subshell (`bash` oder andere)
- Verschiedene Darstellungen der Verzeichnisse
- Sortierfunktionen
- Operationen auf markierten Dateigruppen
- Dateisuche
- Hilfesystem

5 / 20

Bildschirmaufbau

- Menuzeile oben
- Zwei Verzeichnisfenster
- Hinweiszeile
- Kommandozeile für Shellkommandos
- Funktointasten Hilfezeile

6 / 20

Bedienung

- Menuzeile per F9 oder Mausklick
- Ein Fenster ist das *aktuelle* das andere das *Zielverzeichnis*
- Wechseln Verzeichnisfenster: <Tab> oder Mausklick
- Funktionstasten beziehen sich auf markierte Datei im aktuellen Verzeichnis
- Normale Texteingaben beziehen sich auf Kommandozeile und werden als Shellkommandos abgearbeitet

7 / 20

Verzeichnisnavigation

- Mit Cursortasten auswählen + <ENTER> oder Mausklick
- Alternativ: `cd <verzeichnisname>`
- Navigation: <↑>, <↓>, <Bild↑>, <Bild↓>, <Pos1>, <Ende>
- Navigiere zu *zeichenkette*: <Ctrl>-Szeichenkette

8 / 20

Auswahl von Gruppen

- <Einf>: Aktuelle Datei (Verzeichnis) auswählen
- +: Dateien nach Muster auswählen
- -/\: Auswahl von Dateien aufheben
- *: Auswahl von Dateien umkehren
→ Wenn vorher nichts ausgewählt war, wählt * alles aus

9 / 20

Operationen auf Dateien und Dateigruppen

Die folgenden Operationen beziehen sich entweder auf die aktuelle Datei (oder Verzeichnis) oder die ausgewählte Dateigruppe (oder Verzeichnisgruppe)

- <F5>: Kopieren
Standardziel ist das Verzeichnis im inaktiven Fenster, editierbar mit Historyfunktion
- <F6>: Verschieben/Umbenennen
Standardziel ist das Verzeichnis im inaktiven Fenster, editierbar mit Historyfunktion
- <F7>: Verzeichnis[se rekursiv] anlegen
- <F8>: Löschen

10 / 20

Weitere Operationen auf Dateien

Die folgenden Operationen würde ich eher an der Kommandozeile ausführen, seien aber der Vollständigkeit halber genannt.

- <Strg-X>l: Hardlink anlegen
- <Strg-X>s: Softlink anlegen
- <Strg-X>o: `chown/chgrp`
= <F9>do (=Dateimenu-chown)

11 / 20

Interner Textbetrachter

- <F3> betrachte aktuelle Datei
- Kann komprimierte Dateien anzeigen
- Kann verschiedene Formate als Text anzeigen: Manpages, HTML, PDF etc.
- Bei JPG werden EXIF Tags angezeigt
- Funktionstastenzeile am unteren Rand erklärt einzelne Funktionen
- Praktisch: <Strg-f> zeigt nächste Datei im Verzeichnis

12 / 20

Interner Texteditor

- <F4> editiert aktuelle Datei
- Einfach zu erlernender Editor
- In Debian ist `nano` als Standard installiert – ich ersetze ihn gern durch `mcedit`
- Funktionstastenzeile am unteren Rand erklärt einzelne Funktionen
- <F9> Menü führt zu zahlreichen Funktionen
- Syntaxhighlighting, Blockoperationen, Suchen+Ersetzen, etc.

13 / 20

Bedienung der Verzeichnisenster

- <Strg-R> Neu lesen (refresh)
- <F9>[<Enter>rl]s Sortierung festlegen
- <F9>[<Enter>rl]f Dateifilter auf Muster
- Darstellungsweise ändern
 - <Alt-T> Kurzdarstellung
 - nochmal <Alt-T> sehr lange Darstellung in nur einem Fenster aber dafür mit allen Rechten
 - nochmal <Alt-T> alternative Darstellung mit allen Rechten
 - nochmal <Alt-T> normale Darstellung
- <F9>o1 Options - Layout: Verschiedene nützliche Einstellungen
- <Strg-U> Fensterinhalte tauschen
- <Strg-O> MC-Fenster und Shell im Hintergrund umschalten

14 / 20

Fenstermodi

Umschalten per <F9>[<Enter>rl] + Buchstabenshortcut

- Dateilistenansicht Standard
- Schnellansicht Textviewer im anderen Fenster
- Intro Detailinformation zur aktuellen Datei
- Baum Sieht aus wie typischer Explorer

15 / 20

Tips und Tricks

- <Strg-\> Verzeichnis Hotlist
- <Strg-S> Suche nach Dateiname im aktuellen Fenster
- <Esc>-?> Dateisuche
- <F9>bv Verzeichnisse vergleichen
- <F9>be Erweiterungsdatei bearbeiten
- <Strg-X>a Aktive VFS Verzeichnisse
- <Strg-X>j Jobs zum Kopieren/Verschieben im Hintergrund anzeigen

16 / 20

Virtuelle Dateisysteme (VFS)

- `cd sh://[user@]machine[:options]/`
mit geeigneter `$HOME/.ssh/config` ohne Passwort
- `cd sftp://user:password@machine/`
- `cd`
`ftp://[!][user[:pass]@]machine[:port][remote-dir]`

Hinweis: Ich vergesse die Syntax immer

- F1 - contents - Virtual File System
(ziemlich weit unten)
- <Strg-\> Verzeichnis Hotlist

17 / 20

Wichtige Hinweise

- `gnome-terminal` fängt F10 ab!
→ <Esc>-0
- Wenn in der Hintergrundshell (<Strg-O>) Eingaben stehen, die nicht ausgeführt wurden, verhält sich die Shell-Zeile „störrisch“
→ <Strg-O> - Befehl mit <Enter> ausführen oder Zeile löschen, dann wieder mit <Strg-O> zurück zum MC

18 / 20

This talk is available at
<http://people.debian.org/~tille/talks/>
Andreas Tille <tille@debian.org>